



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 5522 14002

Gewerbeanzeigen

D I 2 - vj 2/14

Fachauskünfte (0711) 641-28 93

24.09.2014

Gewerbeanzeigen in Baden-Württemberg im 2. Vierteljahr 2014

Die Gewerbeanzeigenstatistik liefert Informationen über die Zahl der Gewerbean- und -abmeldungen nach Wirtschaftsbereichen, Rechtsformen, Zahl der tätigen Personen und der regionalen Zuordnung. Außerdem werden Geschlecht und Staatsangehörigkeit der Gewerbetreibenden ermittelt. Die An- und Abmeldungen werden danach unterschieden, welche Gründe maßgeblich waren. Rechtsgrundlage für die Durchführung der Gewerbeanzeigenstatistik ist § 14 Abs. 8a der Gewerbeordnung.

Nach § 14 und § 55 c der Gewerbeordnung besteht für das Betreiben eines Gewerbes bzw. für selbstständige Gewerbetreibende eine Anzeigepflicht beim Gewerbeamt der zuständigen Gemeinde. Davon ausgenommen bleiben die Urproduktion (Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Garten- und Weinbau sowie Bergbau), die Freien Berufe (Ärzte, Rechtsanwälte, Notare, Wirtschaftsprüfer, wissenschaftliche und künstlerische oder schriftstellerische Tätigkeiten) sowie die Verwaltung eigenen Vermögens. Es werden sowohl Hauptniederlassungen wie auch Zweigniederlassungen und unselbstständige Zweigstellen einbezogen.

Begriffserläuterungen

Die **Gewerbeanmeldungen** umfassen die Neuerrichtung eines Betriebes (durch Neugründung oder Umwandlung, z. B. wegen Verschmelzung oder Spaltung), den Zuzug eines bereits bestehenden Betriebes aus dem Bereich einer anderen Gewerbemeldebehörde und die Übernahme eines bestehenden Betriebes durch Rechtsformwechsel, Gesellschaftereintritt oder Erbfolge, Kauf oder Pacht.

Als **Betriebsgründungen** gelten alle Gründungen, die von einer juristischen Person (AG, GmbH etc.), Personengesellschaft (OHG, KG etc.) oder einer natürlichen Person angezeigt werden. Bei der Gründung einer Hauptniederlassung durch eine natürliche Person gilt als weitere Voraussetzung, dass diese in das Handelsregister eingetragen sein muss oder ein Handwerksrolleneintrag besteht oder mindestens eine Person beschäftigt wird. Bei den Betriebsgründungen kann eine größere wirtschaftliche Substanz vermutet werden.

Als **sonstige Neugründungen** gelten alle Gründungen von Hauptniederlassungen (bei Zweigniederlassungen und unselbstständigen Zweigstellen wird angenommen, dass sie zu einem größeren Unternehmen gehören und daher auch eine gewisse wirtschaftliche Substanz besitzen) durch eine natürliche Person, bei der keine der zuvor genannten Voraussetzungen erfüllt ist. Wird das Gewerbe im Nebenerwerb betrieben, gilt es ebenfalls als sonstige Neugründung.

Eine **Gewerbeabmeldung** erfolgt bei Aufgabe eines Betriebes (vollständige Aufgabe und Umwandlung), beim Fortzug eines weiterhin bestehenden Betriebes in den Bereich einer anderen Gewerbemeldebehörde und bei Übergabe eines weiterhin bestehenden Betriebes durch Rechtsformwechsel, Gesellschafteraustritt oder Erbfolge, Verkauf oder Verpachtung. Vollständige Aufgaben werden unterschieden in Betriebsaufgaben und sonstige Stilllegungen.

Betriebsaufgaben können durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit oder eine natürliche Person erfolgen. Bei einer natürlichen Person ist Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt hat.

Sonstige Stilllegungen umfassen die vollständigen Aufgaben von Hauptniederlassungen eines Kleinunternehmens und von Nebenerwerbsbetrieben. Das Kleinunternehmen war nicht im Handelsregister oder in die Handwerksrolle eingetragen und beschäftigte keine Arbeitnehmer.

Zeichenerklärung:

- = Nichts vorhanden (genau null)
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- ... = Angabe fällt später an

Herausgeber und Vertrieb: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Böblinger Str. 68, 70199 Stuttgart, Telefon (0711) 641-2866, Fax (0711) 641-134062, E-Mail: poststelle@stala.bwl.de, Internet: www.statistik-bw.de

© Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart, 2014. Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

1. Gewerbeanmeldungen in Baden-Württemberg 2012 bis 2014

Jahr Vierteljahr	Insgesamt ¹⁾	Neuerrichtung			Zuzug	Übernahme			
		ins- gesamt	Neu- grün- dung	Um- wand- lung		ins- gesamt	Rechts- form- wechsel	Gesell- schafter- eintritt	Erfolge/ Kauf/ Pacht
2012 1. Vierteljahr	26 442	20 200	20 094	106	3 470	2 772	628	471	1 673
2. Vierteljahr	23 208	18 194	18 131	63	2 895	2 119	326	465	1 328
3. Vierteljahr	23 720	18 391	18 283	108	3 179	2 150	409	516	1 225
4. Vierteljahr	22 719	17 637	17 527	110	2 919	2 163	383	340	1 440
2012 insgesamt	96 089	74 422	74 035	387	12 463	9 204	1 746	1 792	5 666
2013 1. Vierteljahr	25 656	19 710	19 585	125	3 332	2 614	545	380	1 689
2. Vierteljahr	24 073	18 749	18 625	124	3 174	2 150	324	495	1 331
3. Vierteljahr	24 569	19 479	19 229	250	2 966	2 124	403	488	1 233
4. Vierteljahr	22 607	17 648	17 462	186	2 947	2 012	374	308	1 330
2013 insgesamt	96 905	75 586	74 901	685	12 419	8 900	1 646	1 671	5 583
2014 Januar	9 618	7 174	7 143	31	1 411	1 033	255	162	616
Februar	8 096	6 309	6 266	43	1 044	743	156	114	473
März	8 286	6 476	6 452	24	1 069	741	154	115	472
1. Vierteljahr	26 000	19 959	19 861	98	3 524	2 517	565	391	1 561
April	7 429	5 816	5 788	28	960	653	106	121	426
Mai	7 482	5 890	5 833	57	1 010	582	88	127	367
Juni	6 911	5 322	5 291	31	945	644	124	119	401
2. Vierteljahr	21 822	17 028	16 912	116	2 915	1 879	318	367	1 194
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
3. Vierteljahr	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...
4. Vierteljahr	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2014 insgesamt	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

2. Gewerbeabmeldungen in Baden-Württemberg 2012 bis 2014

Jahr Vierteljahr	Insgesamt ¹⁾	Aufgabe			Fortzug	Übergabe			
		ins- gesamt	voll- ständige Aufgabe	Um- wand- lung		ins- gesamt	Rechts- form- wechsel	Gesell- schafter- austritt	Erbfolge/ Verkauf/ Verpach- tung
2012 1. Vierteljahr	24 995	18 914	18 794	120	3 572	2 509	693	548	1 268
2. Vierteljahr	20 209	15 354	15 258	96	3 111	1 744	393	483	868
3. Vierteljahr	22 261	17 076	16 882	194	3 393	1 792	432	509	851
4. Vierteljahr	24 666	19 332	19 164	168	3 196	2 138	456	539	1 143
2012 insgesamt	92 131	70 676	70 098	578	13 272	8 183	1 974	2 079	4 130
2013 1. Vierteljahr	25 153	19 167	18 990	177	3 565	2 421	638	573	1 210
2. Vierteljahr	20 926	15 830	15 658	172	3 221	1 875	362	553	960
3. Vierteljahr	21 026	16 075	15 738	337	3 157	1 794	460	517	817
4. Vierteljahr	23 836	18 771	18 535	236	3 037	2 028	448	505	1 075
2013 insgesamt	90 941	69 843	68 921	922	12 980	8 118	1 908	2 148	4 062
2014 Januar	9 866	7 478	7 436	42	1 379	1 009	287	212	510
Februar	7 629	5 866	5 818	48	1 043	720	193	186	341
März	7 478	5 723	5 688	35	1 040	715	183	177	355
1. Vierteljahr	24 973	19 067	18 942	125	3 462	2 444	663	575	1 206
April	6 511	4 972	4 942	30	1 005	534	111	156	267
Mai	6 310	4 754	4 692	62	1 015	541	107	163	271
Juni	6 284	4 687	4 638	49	976	621	142	181	298
2. Vierteljahr	19 105	14 413	14 272	141	2 996	1 696	360	500	836
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
3. Vierteljahr	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...
4. Vierteljahr	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2014 insgesamt	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

3. Gewerbeanmeldungen in Baden-Württemberg im 2. Vierteljahr 2014 nach Wirtschaftsbereichen

WZ 2008	Wirtschaftszweige	Gewerbe- anmel- dungen ins- gesamt ¹⁾	Neuerrichtung			Zuzug	Übernahme			
			ins- gesamt	Neu- grün- dung	Um- wand- lung		ins- gesamt	Rechts- form- wechsel	Gesell- schafter- eintritt	Erbfolge/ Kauf/ Pacht
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	184	135	135	–	14	35	4	27	4
C	Verarbeitendes Gewerbe	1 098	843	834	9	172	83	28	9	46
D	Energieversorgung	213	162	162	–	27	24	3	9	12
F	Baugewerbe	3 223	2 497	2 494	3	443	283	33	222	28
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	4 984	3 990	3 958	32	585	409	99	40	270
H	Verkehr und Lagerei	621	489	485	4	88	44	11	5	28
I	Gastgewerbe	1 654	964	963	1	27	663	32	14	617
J	Information und Kommunikation	1 010	774	770	4	213	23	9	4	10
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistung	732	541	539	2	179	12	6	2	4
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	617	426	422	4	151	40	17	7	16
M	Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen	2 393	1 899	1 883	16	429	65	32	7	26
N	Sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	2 305	1 977	1 938	39	275	53	17	9	27
P	Erziehung u. Unterricht	341	280	280	–	46	15	5	–	10
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	275	243	242	1	26	6	1	2	3
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	586	481	480	1	72	33	5	3	25
O + S	Öff. Verw., Verteidig.; Sozialvers.; sonst. Dienstleistg.	1 571	1 318	1 318	–	164	89	15	7	67
B + E	Übrige Wirtschaftszweige	15	9	9	–	4	2	1	–	1
A – S	Insgesamt	21 822	17 028	16 912	116	2 915	1 879	318	367	1 194

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

4. Gewerbeanmeldungen: Gewerbetreibende in Baden-Württemberg im 2. Vierteljahr 2014

Geschlecht Staatsangehörigkeit	Insgesamt ¹⁾	Neuerrichtung			Zuzug	Übernahme			
		ins- gesamt	Neu- grün- dung	Um- wand- lung		ins- gesamt	Rechts- form- wechsel	Gesell- schafter- eintritt	Erbfolge/ Kauf/ Pacht
Gewerbetreibende insgesamt	24 414	18 774	18 554	220	3 266	2 374	422	648	1 304
Gewerbetreibende nach Geschlecht									
männlich	17 741	13 405	13 202	203	2 518	1 818	345	585	888
weiblich	6 673	5 369	5 352	17	748	556	77	63	416
Gewerbetreibende nach Staatsangehörigkeit									
deutsch	17 430	13 539	13 394	145	2 546	1 345	350	117	878
nicht-deutsch ²⁾	6 984	5 235	5 160	75	720	1 029	72	531	426

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. – 2) Einschließlich Personen mit fehlenden Angaben zur Staatsangehörigkeit.

5. Gewerbeabmeldungen in Baden-Württemberg im 2. Vierteljahr 2014 nach Wirtschaftsbereichen

WZ 2008	Wirtschaftszweige	Gewerbe- abmel- dungen ins- gesamt ¹⁾	Aufgabe			Fortzug	Übergabe			
			ins- gesamt	voll- ständige Aufgabe	Um- wand- lung		ins- gesamt	Rechts- form- wechsel	Gesell- schafter- austritt	Erbfolge/ Verkauf/ Verpach- tung
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	107	71	71	–	13	23	8	12	3
C	Verarbeitendes Gewerbe	894	629	613	16	172	93	32	10	51
D	Energieversorgung	133	78	77	1	36	19	2	5	12
F	Baugewerbe	2 929	2 164	2 161	3	407	358	43	283	32
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	4 757	3 695	3 657	38	684	378	105	61	212
H	Verkehr und Lagerei	823	662	657	5	108	53	16	6	31
I	Gastgewerbe	1 488	1 055	1 052	3	33	400	24	33	343
J	Information und Kommunikation	793	553	547	6	203	37	15	11	11
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistung	840	640	639	1	179	21	13	5	3
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	407	259	256	3	120	28	13	9	6
M	Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen	1 780	1 269	1 250	19	449	62	36	10	16
N	Sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	2 071	1 720	1 676	44	269	82	26	31	25
P	Erziehung u. Unterricht	263	197	197	–	49	17	4	2	11
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	175	146	145	1	22	7	1	3	3
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	359	268	268	–	60	31	4	12	15
O + S	Öff. Verw., Verteidig.; Sozialvers.; sonst. Dienstleistg.	1 253	980	980	–	186	87	18	7	62
B + E	Übrige Wirtschaftszweige	33	27	26	1	6	–	–	–	–
A – S	Insgesamt	19 105	14 413	14 272	141	2 996	1 696	360	500	836

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

6. Gewerbeabmeldungen: Gewerbetreibende in Baden-Württemberg im 2. Vierteljahr 2014

Geschlecht Staatsangehörigkeit	Insgesamt ¹⁾	Aufgabe			Fortzug	Übergabe			
		ins- gesamt	voll- ständige Aufgabe	Um- wand- lung		ins- gesamt	Rechts- form- wechsel	Gesell- schafter- austritt	Erbfolge/ Verkauf/ Verpach- tung
Gewerbetreibende insgesamt	20 903	15 495	15 274	221	3 345	2 063	435	730	898
Gewerbetreibende nach Geschlecht									
männlich	15 284	11 111	10 904	207	2 531	1 642	350	663	629
weiblich	5 619	4 384	4 370	14	814	421	85	67	269
Gewerbetreibende nach Staatsangehörigkeit									
deutsch	14 801	10 897	10 705	192	2 682	1 222	375	198	649
nicht-deutsch ²⁾	6 102	4 598	4 569	29	663	841	60	532	249

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. – 2) Einschließlich Personen mit fehlenden Angaben zur Staatsangehörigkeit.

7. Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs im 2. Vierteljahr 2014

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Anmeldung				Abmeldung			
	insgesamt ¹⁾	Neu- errichtung	Zuzug	Übernahme	insgesamt ¹⁾	Aufgabe	Fortzug	Übergabe
Stadtkreis								
Stuttgart, Landeshauptstadt	1 327	1 057	114	156	1 061	737	175	149
Landkreise								
Böblingen	836	613	135	88	712	503	136	73
Esslingen	1 114	817	196	101	1 105	779	214	112
Göppingen	562	397	122	43	457	339	77	41
Ludwigsburg	1 231	925	195	111	1 056	755	189	112
Rems-Murr-Kreis	905	680	141	84	745	552	129	64
Region Stuttgart	5 975	4 489	903	583	5 136	3 665	920	551
Stadtkreis								
Heilbronn	302	226	33	43	299	239	47	13
Landkreise								
Heilbronn	677	513	108	56	588	412	114	62
Hohenlohekreis	170	140	18	12	132	109	19	4
Schwäbisch Hall	334	270	32	32	284	220	35	29
Main-Tauber-Kreis	195	151	17	27	141	112	18	11
Region Heilbronn-Franken	1 678	1 300	208	170	1 444	1 092	233	119
Landkreise								
Heidenheim	192	156	26	10	176	139	29	8
Ostalbkreis	552	430	47	75	434	330	44	60
Region Ostwürttemberg	744	586	73	85	610	469	73	68
Regierungsbezirk Stuttgart	8 397	6 375	1 184	838	7 190	5 226	1 226	738
Stadtkreise								
Baden-Baden	163	119	34	10	152	127	18	7
Karlsruhe	630	520	39	71	562	433	63	66
Landkreise								
Karlsruhe	975	773	125	77	798	606	131	61
Rastatt	402	310	68	24	371	276	68	27
Region Mittlerer Oberrhein	2 170	1 722	266	182	1 883	1 442	280	161
Stadtkreise								
Heidelberg	312	250	38	24	265	192	43	30
Mannheim	769	664	49	56	836	715	72	49
Landkreise								
Neckar-Odenwald-Kreis	248	210	29	9	186	147	22	17
Rhein-Neckar-Kreis	1 131	875	178	78	1 006	770	162	74
Region Rhein-Neckar ²⁾	2 460	1 999	294	167	2 293	1 824	299	170
Stadtkreis								
Pforzheim	281	233	16	32	311	247	36	28
Landkreise								
Calw	299	227	45	27	233	183	28	22
Enzkreis	415	303	76	36	393	295	66	32
Freudenstadt	194	147	23	24	166	130	20	16
Region Nordschwarzwald	1 189	910	160	119	1 103	855	150	98
Regierungsbezirk Karlsruhe	5 819	4 631	720	468	5 279	4 121	729	429

Noch: 7. Gewerbebeanmeldungen und -abmeldungen in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs im 2. Vierteljahr 2014

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Anmeldung				Abmeldung			
	insgesamt ¹⁾	Neu- errichtung	Zuzug	Übernahme	insgesamt ¹⁾	Aufgabe	Fortzug	Übergabe
Stadtkreis								
Freiburg im Breisgau	503	420	39	44	458	350	49	59
Landkreise								
Breisgau-Hochschwarzwald	512	384	94	34	463	351	86	26
Emmendingen	287	202	65	20	236	165	49	22
Ortenaukreis	782	629	95	58	671	532	90	49
Region Südlicher Oberrhein	2 084	1 635	293	156	1 828	1 398	274	156
Landkreise								
Rottweil	222	189	17	16	199	160	27	12
Schwarzwald-Baar-Kreis	435	353	53	29	348	257	60	31
Tuttlingen	215	176	27	12	212	165	30	17
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	872	718	97	57	759	582	117	60
Landkreise								
Konstanz	585	450	74	61	533	411	75	47
Lörrach	368	297	43	28	353	284	44	25
Waldshut	262	222	22	18	233	185	36	12
Region Hochrhein-Bodensee	1 215	969	139	107	1 119	880	155	84
Regierungsbezirk Freiburg	4 171	3 322	529	320	3 706	2 860	546	300
Landkreise								
Reutlingen	617	476	97	44	497	371	89	37
Tübingen	363	292	52	19	342	263	53	26
Zollernalbkreis	344	286	33	25	292	225	46	21
Region Neckar-Alb	1 324	1 054	182	88	1 131	859	188	84
Stadtkreis								
Ulm	197	162	20	15	182	142	27	13
Landkreise								
Alb-Donau-Kreis	292	235	35	22	294	219	53	22
Biberach	304	249	36	19	251	199	40	12
Region Donau-Iller ²⁾	793	646	91	56	727	560	120	47
Landkreise								
Bodenseekreis	515	381	96	38	400	290	81	29
Ravensburg	574	438	85	51	459	332	75	52
Sigmaringen	229	181	28	20	213	165	31	17
Region Bodensee-Oberschwaben	1 318	1 000	209	109	1 072	787	187	98
Regierungsbezirk Tübingen	3 435	2 700	482	253	2 930	2 206	495	229
Baden-Württemberg	21 822	17 028	2 915	1 879	19 105	14 413	2 996	1 696

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. – 2) Soweit Land Baden-Württemberg.